

solchen Kranckheiten die Früchte
sind abgetrieben worden / davon
kömen / so soll man solches vielmehr
der starcken Natur der Weiber zu-
schreiben / als der Kunst und Ge-
schicklichkeit der Medicorum / und
wird also durch des Weibes Stär-
cke des Medici Irrthum und Fehler
bedecket / aber man soll solches in
keinem Wege nachthun / sondern ein
Medicus soll alles genau in acht neh-
men und erwegen / und soll so wol
auf die Frucht als auf die Mutter
mit allem Fleisse sehen / damit / wenn
er die Frucht tödtet / nicht auch zu-
gleich die Mutter getödtet wird / wie
solches leicht geschehen kan. Es soll
aber niemand gedenccken / als wenn
ich alleine dieser Meinung were / daß
man keinem Weibe die Frucht soll
abtreiben. Es sind noch vortreffliche
berühmte Medici, die mit mir hierin-
nen überein kommen. Salius Diver-
sus wil nicht zugeben / daß man die
Frucht soll abtreiben / dieses verbeut
auch